

Binärausgang GE 561
 3 x 230 V AC / 10 A, 42 x 28 mm

5WG1 561-4AB02

Produkt- und Funktionsbeschreibung



Der Binärausgang GE 561 ist ein Gerät in länglicher Bauform und dadurch zum Einbau in Gehäuse oder für separate Montage geeignet.

Der Binärausgang GE 561 kann über seine potentialfreien Kontakte elektrische Verbraucher, ein- und ausschalten.

Den potentialfreien Kontakten können je nach Applikationsprogramm verschiedene Schaltfunktionen zugeordnet werden, d.h. der Binärausgang GE 561 besteht aus dem Gerät (Hardware) und den Applikationsprogrammen (Software).

Für verschiedene Anwendungen sind entsprechende Applikationsprogramme vorhanden. So kann der Binärausgang GE 561 z.B. zum unverzögerten Ein-/ Ausschalten oder zur Ansteuerung von Heizkörperstellantrieben verwendet werden.

Mit Hilfe der ETS (*EIB Tool Software*) können die Applikationsprogramme ausgewählt, die spezifischen Parameter und Adressen vergeben und in den Binärausgang GE 561 übertragen werden.

Applikationsprogramme

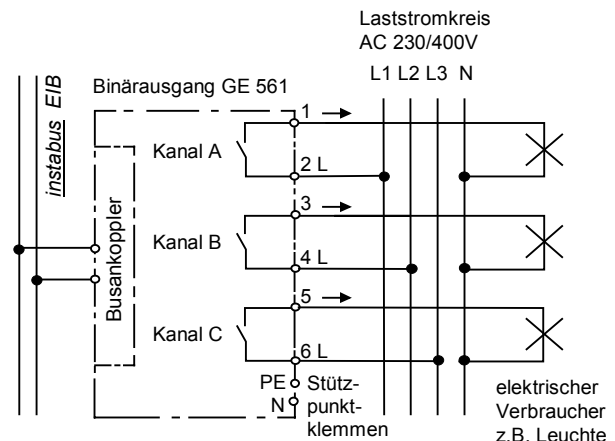
11 A3 Binär 530501

- 3-fach Binärausgang
- Je eine Zwangsführungsmöglichkeit
- Schaltmöglichkeit bei Busspannungsausfall
- Schaltmöglichkeit bei Busspannungswiederkehr
- Relaisbetrieb einstellbar

11 A3 Binär 530B01

- 3-fach Binärausgang
- Je eine Statusabfrage möglich
- Eine Verknüpfung möglich
- Schaltmöglichkeit bei Busspannungsausfall
- Schaltmöglichkeit bei Busspannungswiederkehr
- Relaisbetrieb einstellbar

Anschlußbeispiel



Installationshinweise

- Das Gerät kann für feste Installation in Innenräumen, für trockene Räume, zum Einbau in Geräte und Gehäuse und Aufputz verwendet werden.



WARNUNG

- Das Gerät darf nur von einer zugelassenen Elektrofachkraft installiert und in Betrieb genommen werden.
- Es ist zu beachten, daß 230 V-Geräte, die mit dem Gerät kombiniert werden mindestens Basisisolation von 250 V zum Netz aufweisen oder es ist ein Abstand von 4 mm einzuhalten. Im Zweifelsfalle ist eine zusätzliche Isolierung anzubringen.
- Beim Anschluß des Gerätes ist darauf zu achten, daß das Gerät freigeschaltet werden kann, vor allem bei Anschluß mehrerer Strompfade.
- Die geltenden Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften sind zu beachten.
- Das Gerät darf nicht geöffnet werden.
- Bei der Planung und Errichtung von elektrischen Anlagen sind die einschlägigen Richtlinien, Vorschriften und Bestimmungen des jeweiligen Landes zu beachten.

Binärausgang GE 561
3 x 230 V AC / 10 A, 42 x 28 mm

5WG1 561-4AB02

Technische Daten

Spannungsversorgung

erfolgt über die Buslinie

Ausgänge

- Anzahl: 3 Ausgänge (potentialfreie Kontakte)
- Bemessungsspannung: AC 230 V, 47 ... 63 Hz
- Bemessungsstrom: 10 A ohmsche Last
- Schaltstrom bei AC 230 V:
0,01 ... 10 A ohmsche Last
- Schaltstrom bei DC 24 V:
 - 10 A ohmsche Last,
 - 4 A induktive Last (L/R = 7 ms)
- Schaltverhalten:
parametrierbar, je nach Applikationsprogramm

Schaltleistung bei AC 230 V

- bei Glühlampenlast: max. 1000 W
- bei Leuchtstofflampen (LL)- Last:
 - unkompenzierte LL, $\cos \varphi = 0,5$: max. 500 W
 - parallelkompenzierte LL, $\cos \varphi = 1$ (bei $C_{ges} \leq 14 \mu F$):
2 x 58 W oder 3 x 36 W oder 6 x 18 W
 - Duo-Schaltung, $\cos \varphi = 1$: max. 1000 W
 - OSRAM EVG für 58 W LL: max. 10 Stk.
 - OSRAM EVG für 36 W LL: max. 15 Stk.
 - OSRAM EVG für 18 W LL: max. 20 Stk.

Bedienelemente

1 Lernaste:

Zum Umschalten Normalmodus/Adressiermodus

Anzeigeelemente

1 rote LED:

Zur Kontrolle der Busspannung und zur Anzeige Normalmodus/Adressiermodus

Anschlüsse

- Laststromkreis, mechanisch:
Abisolierlänge 9 ... 10 mm
Es sind folgende Leiter-/querschnitte zulässig:
 - 0,5 ... 2,5 mm² eindrätig oder feindrätig,
8 mm ultraschallverdichtet
 - 0,5 ... 2,5 mm² feindrätig mit Stiftkabelschuh,
gasdicht aufgecrimpt
 - 0,5 ... 1,5 mm² feindrätig mit Aderendhülse
 - 1,0 und 1,5 mm² feindrätig unbehandelt
- Laststromkreis, elektrisch:
 - Leiter feindrätig, unbehandelt, ab 1 mm²:
Stromtragfähigkeit von max. 6 A
 - Alle anderen Leiter ab 1,5 mm²:
Stromtragfähigkeit von max. 10 A

- Die Lastkreise sind mit einem Leitungsschutzschalter der Charakteristik A oder B mit einem max. Nennstrom von 10 A abzusichern!

- Buslinie: Busklemme schraubenlos
0,6 ... 0,8 mm Ø eindrätig
Abisolierlänge 5mm

Mechanische Daten

- Gehäuse: Kunststoff
- Abmessungen: (B x H x L): 42 x 28 x 274,5 mm
- Gewicht: ca. 190 g
- Brandlast: ca. 3800 KJ \pm 10 %
- Montage: Geräteeinbau, Schraubbefestigung

Elektrische Sicherheit

- Verschmutzungsgrad (nach IEC 60664-1): 2
- Schutzart (nach EN 60529): IP 20
- Überspannungskategorie (nach IEC 60664-1): III
- Bus: Sicherheitskleinspannung SELV DC 24 V
- Gerät erfüllt:
EN 50090-2-2 und EN 60669-2-1

Zuverlässigkeit

Ausfallrate: 708 fit bei 40 °C

EMV-Anforderungen

erfüllt EN 50081-1, EN 50082-2 und EN 50090-2-2

Umweltbedingungen

- Klimabeständigkeit: EN 50090-2-2
- Umgebungstemperatur im Betrieb: - 5 ... + 45 °C
- Lagertemperatur: - 25 ... + 70 °C
- rel. Feuchte (nicht kondensierend): 5 % bis 93 %

Approbatoren

EIB zertifiziert

CE-Kennzeichnung

gemäß EMV-Richtlinie (Wohn- und Zweckbau),
Niederspannungsrichtlinie

Binärausgang GE 561
3 x 230 V AC / 10 A, 42 x 28 mm

5WG1 561-4AB02

Lage und Funktion der Anzeige- und Bedienelemente

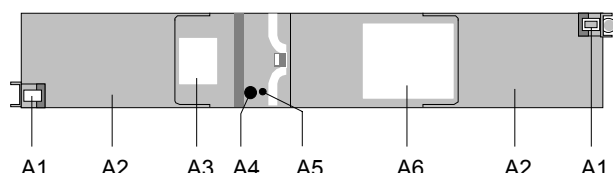


Bild 1: Lage der Anzeige- und Bedienelemente

- A1 Hebel zum Einrasten der Klappdeckel
- A2 Aufklappbare Abdeckungen der Klemmenanschlüsse
- A3 Aufkleber zur Beschriftung der physikalischen Adresse
- A4 Lerntaste zum Umschalten zwischen Normal- und Adressiermodus zur Übernahme der physikalischen Adresse
- A5 LED zur Anzeige Normalmodus (LED aus) oder Adressiermodus (LED ein); sie erlischt automatisch nach Übernahme der physikalischen Adresse; das Gerät ist dann wieder im Normalmodus
- A6 Typenschild

Montage und Verdrahtung

Allgemeine Beschreibung

Die Geräte sind zum Einbau in Gehäuse oder für separate Montage geeignet und werden mit zwei Schrauben 4 mm Ø befestigt.

Öffnen der Klemmenanschlüsse (Bild 2)

- Die Einrasthebel (A1) nach außen drücken (schwarze Pfeile) und die Abdeckungen der Klemmenanschlüsse (A2) aufklappen.

Schließen der Klemmenanschlüsse (Bild 2)

- Die Abdeckungen der Klemmenanschlüsse (A2) nach unten drücken und einrasten.

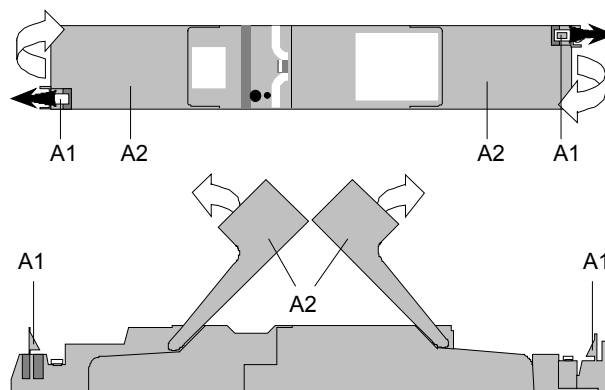


Bild 2: Öffnen und Schließen der Abdeckklappen

Busklemme abziehen (Bild 3)

- Die Busklemme (B3) befindet sich im linken Klemmenanschlusssraum. Sie besteht aus zwei Teilen (B3.2 und B3.3) mit je vier Klemmkontakten. Es ist darauf zu achten, daß die beiden Prüfbuchsen (B3.1) weder mit dem Busleiter (versehentlicher Steckversuch) noch mit dem Schraubendreher (z.B. beim Versuch, die Busklemme zu entfernen) beschädigt werden.
- Den Schraubendreher vorsichtig in den Drahtführungsschlitz des grauen Teils der Busklemme (B3.3) einführen und die Busklemme (B3) aus dem Einbaugerät herausziehen. Beim Herausziehen des roten Teils der Busklemme bleibt der graue Teil stecken.

Hinweis:

Busklemme nicht von unten heraushebeln!
 Kurzschlußgefahr!

Busklemme aufstecken (Bild 3)

- Die Busklemme in die Führungsnut stecken und
- die Busklemme (B3) bis zum Anschlag nach unten drücken

Anschließen der Busleitung (Bild 3 "A")

- Die Busklemme (B3) ist für eindrähtige Leiter mit 0,6 ... 0,8 mm Ø geeignet.
- Den Leiter (B3.4) ca. 5 mm abisolieren und in Klemme (B3) stecken (rot = +, schwarz = -).
- Der Leitungsmantel der Busleitung ist mit der Leitungsfixierung (B1) am Gehäuse des Einbaugerätes zu befestigen. Wird eine Leitung mit Abschirmung verwendet, kann diese an der Klemme (B7) festgeschraubt werden (Bild 3).
- Die Aussparung (B2) dient zur Aufnahme eines Überspannungsschutzes. Die Anschlüsse werden parallel zu der Buslinie in die Busklemme eingesteckt (Bild 3).

Binärausgang GE 561
3 x 230 V AC / 10 A, 42 x 28 mm

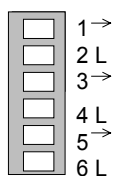
5WG1 561-4AB02

Abklemmen der Busleitung (Bild 3 "A")

- Die Busklemme (B3) abziehen und den Leiter (B3.4) der Busleitung, bei gleichzeitigem Hin- und Herdrehen, herausziehen.

Laststromkreise anschließen (Bild 3 "B")

- Die Anschlüsse für die Laststromkreise bestehen aus schraubenlosen Steckklemmen (B4).
- Die Leiter (B4.1) ca. 9 ... 10 mm abisolieren und in die Klemmen (B4) stecken.
- Der Leitungsmantel ist mit der Leitungsfixierung (B8) am Gehäuse des Einbaugerätes zu befestigen (Bild 3).
- Klemmenbelegung:



Die Klemmen (B5) und (B6) dienen zur Verbindung von N-Leitern (B6) und PE-Leitern (B5) mehrerer Leitungen (siehe Bild 3).

Querschnitte:

- Laststromkreis, mechanisch:
 Abisolierlänge 9 ... 10 mm
 Es sind folgende Leiter-/querschnitte zulässig:
 - 0,5 ... 2,5 mm² eindrätig oder feindrätig, 8 mm ultraschallverdichtet
 - 0,5 ... 2,5 mm² feindrätig mit Stiftkabelschuh, gasdicht aufgecrimpt
 - 0,5 ... 1,5 mm² feindrätig mit Aderendhülse
 - 1,0 und 1,5 mm² feindrätig unbehandelt
- Laststromkreis, elektrisch:
 - Leiter feindrätig, unbehandelt, ab 1 mm²: Stromtragfähigkeit von max. 6 A
 - Alle anderen Leiter ab 1,5 mm²: Stromtragfähigkeit von max. 10 A

Eingangsstromkreise abklemmen (Bild 3 "B")

- Mit dem Schraubendreher auf die Verriegelung (B4.2) der Klemme (B4) drücken und
- den Leiter (B4.1) aus der Klemme (B4) ziehen.

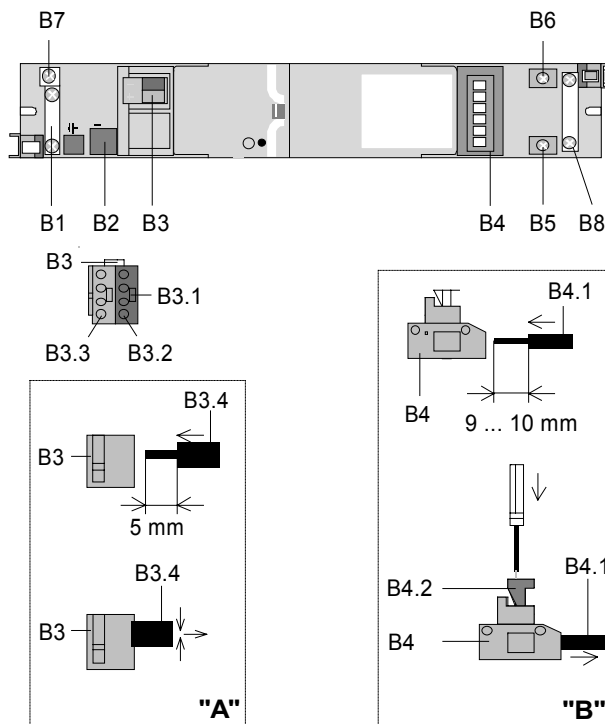
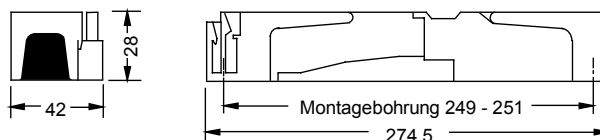


Bild 3: Anschlüsse

Maßbild

Abmessungen in mm



Allgemeine Hinweise

- Ein defektes Gerät ist an die zuständige Geschäftsstelle der Siemens AG zu senden.
- Bei zusätzlichen Fragen zum Produkt wenden Sie sich bitte an unseren Technical Support:

+49 (0) 180 50 50-222

+49 (0) 180 50 50-223

adsupport@siemens.com